

## Statistische Berichte.

### Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen November 2005

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. C 34 3 2005 11, (Kennziffer C III – m 11/05)

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im November 2005 bei Rindern 51 634 und bei Schweinen 1 204 257. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Zunahme um 10,4 % bei Rindern und eine Abnahme bei Schweinen um 3,6 %. Gegenüber November 2004 war eine Abnahme bei Rindern um 15,2 % und bei Schweinen eine Zunahme um 1,3 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 13 555 (gegenüber Oktober 2005 –3,0 % und gegenüber November 2004 –7,5 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 135 785 t. Mit dieser Zahl war sie um 2,2 % niedriger als im Vormonat und lag um 0,2 % unter dem Wert vom November 2004.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 3 910 (darunter 964 Rinder, 1 783 Schweine und 1 100 Schafe) um 41,5 % über dem Wert des Vormonats und war um 17,1 % niedriger als im Vergleichszeitraum 2004.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 72 Rinder und 3 792 Schweine, aus Dänemark 4 Rinder und 22 028 Schweine, aus Frankreich 5 418 Schweine, aus Luxemburg 595 Schweine, aus den Niederlanden 254 Rinder, 1 444 Kälber, 162 778 Schweine und 211 Schafe, aus Österreich 1 Rind und 120 Schweine, aus Polen 105 Rinder, aus Spanien 9 336 Schweine, aus Schweden 583 Schweine, aus Tschechien 145 Schweine und aus Ungarn 13 Schweine zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Schlachtungen (Fleischerzeugung) im November 2005 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber <sup>2)</sup>	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder <sup>1)</sup>	zusammen (ohne Kälber)					
<b>Tiere inländischer Herkunft</b>										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	42	2 020	361	884	3 307	71	76 182	2 366	12	29
Köln	30	1 872	3 723	1 593	7 218	433	10 120	1 702	27	23
<b>Zusammen</b>	<b>72</b>	<b>3 892</b>	<b>4 084</b>	<b>2 477</b>	<b>10 525</b>	<b>504</b>	<b>86 302</b>	<b>4 068</b>	<b>39</b>	<b>52</b>
Münster	9	1 982	507	508	3 006	10 058	375 824	1 803	6	52
Detmold	666	8 384	11 086	2 477	22 613	24	605 190	1 971	9	9
Arnsberg	56	10 266	4 206	962	15 490	2 969	136 941	2 044	4	92
<b>Zusammen</b>	<b>731</b>	<b>20 632</b>	<b>15 799</b>	<b>3 947</b>	<b>41 109</b>	<b>13 051</b>	<b>1 117 955</b>	<b>5 818</b>	<b>19</b>	<b>153</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>803</b>	<b>24 524</b>	<b>19 883</b>	<b>6 424</b>	<b>51 634</b>	<b>13 555</b>	<b>1 204 257</b>	<b>9 886</b>	<b>58</b>	<b>205</b>
Veränderung gegenüber November 2004 in %	-32,5	-11,3	-16,7	-21,4	-15,2	-7,5	+1,3	+8,7	+28,9	-5,5
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	1	15	12	13	41	5	90	319	5	-
Köln	12	125	52	263	452	10	342	383	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>13</b>	<b>140</b>	<b>64</b>	<b>276</b>	<b>493</b>	<b>15</b>	<b>432</b>	<b>702</b>	<b>5</b>	<b>-</b>
Münster	-	17	5	40	62	1	166	21	-	1
Detmold	-	25	14	49	88	7	417	121	-	-
Arnsberg	4	117	22	178	321	20	768	256	14	-
<b>Zusammen</b>	<b>4</b>	<b>159</b>	<b>41</b>	<b>267</b>	<b>471</b>	<b>28</b>	<b>1 351</b>	<b>398</b>	<b>14</b>	<b>1</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>17</b>	<b>299</b>	<b>105</b>	<b>543</b>	<b>964</b>	<b>43</b>	<b>1 783</b>	<b>1 100</b>	<b>19</b>	<b>1</b>
Veränderung gegenüber November 2004 in %	-54,1	-10,2	-2,8	-13,9	-13,1	-30,6	-13,1	-24,7	-20,8	-90,0
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>331,37</b>	<b>376,26</b>	<b>290,74</b>	<b>273,52</b>	<b>329,75</b>	<b>133,52</b>	<b>96,91</b>	<b>18,64</b>	<b>18,00</b>	<b>264,00</b>
Schlachtsmengen (t) <sup>3)</sup>										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>266</b>	<b>9 227</b>	<b>5 781</b>	<b>1 757</b>	<b>17 031</b>	<b>1 810</b>	<b>116 705</b>	<b>184</b>	<b>1</b>	<b>54</b>
Veränderung gegenüber November 2004 in %	-26,4	-7,9	-16,2	-20,5	-12,6	-5,0	+2,0	+4,5	+28,9	-5,5
Hausschlachtungen (t)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>6</b>	<b>113</b>	<b>31</b>	<b>149</b>	<b>297</b>	<b>6</b>	<b>173</b>	<b>21</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Veränderung gegenüber November 2004 in %	-49,9	-6,8	-2,2	-13,0	-11,0	-28,8	-12,4	-27,6	-20,8	-90,0
<b>Tiere ausländischer Herkunft</b>										
Schlachtungen (Anzahl)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1</b>	<b>153</b>	<b>221</b>	<b>61</b>	<b>436</b>	<b>1 444</b>	<b>204 808</b>	<b>211</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Veränderung gegenüber November 2004 in %	x	-41,8	-60,8	+17,3	-50,4	-32,5	+5,9	-36,1	-	-
<b>Tiere insgesamt</b>										
Schlachtungen (Anzahl)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>821</b>	<b>24 976</b>	<b>20 209</b>	<b>7 028</b>	<b>53 034</b>	<b>15 042</b>	<b>1 410 848</b>	<b>11 197</b>	<b>77</b>	<b>206</b>
Veränderung gegenüber November 2004 in %	-33,0	-11,6	-17,7	-20,7	-15,6	-10,7	+1,9	+2,8	+11,6	-9,3

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmengen an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lds.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Januar 2006

Preis der gedruckten Ausgabe:  
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie  
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2006  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.